

**Landes-Feuerwehrkommandanten von OÖ**  
**Bezirks- und**  
**Abschnitts-Feuerwehrkommandanten**  
**des Bezirkes Grieskirchen**





# Landes-Feuerwehrkommandanten von OÖ



**Frühere und heutige Bezeichnung:** Obmann des Landes-Feuerwehrverbandes, Landes-Feuerwehr Verbandsobmann, Obmann des Oö. Landesverbandes für Feuerwehr- und Rettungswesen, Landes-Feuerwehrführer des Oö. Feuerwehrverbandes, Bezirks-Feuerwehrführer vom Bezirk Oberdonau, Landes-Feuerwehrkommandant von Oberösterreich, Landes-Branddirektor von Oberösterreich.



## Göllerich August 1869-1883

Göllerich August, Polizeijurist, Staatsbeamter und Stadtrat in Wels, darf als eigentlicher Vater des Oberösterreichischen Landes-Feuerwehrverbandes gelten. Er stand ihm von seiner Gründung im Jahre 1869 bis 1883 selbst vor. Göllerich konnte später auch als Landtagsabgeordneter die 1. Oberösterreichische Feuerpolizeiordnung durchsetzen.



## Dr. Schauer Johannes 1884-1914

Dr. Johannes Schauer Verbandsobmann von 1884 bis 1914, war wie Göllerich Mitbegründer der Freiwilligen Feuerwehr Wels. Als Obmann trat er vor allem durch die Herausgabe der „Zeitschrift der oö. Feuerwehren“ hervor, die er selbst redigierte. Der Niedergang des Feuerwehrwesens im Ersten Weltkrieg und danach blieb Schauer erspart.



## Dr. Lampl Rudolf 1914-1927

Dr. Rudolf Lampl, Obmann des Oö. Landesverbandes für Feuerwehr- und Rettungswesen von 1914 bis 23.1.1927, brachte den Sitz des Landesverbandes von Wels nach Linz. Von Beruf Rechtsanwalt, wurde Lampl 1920 auch zum Präsidenten des Österreichischen Reichsverbandes gewählt. Ihm oblag der Wiederaufbau der Feuerwehren nach dem Ersten Weltkrieg.



## Heiserer Fritz 1927-1934

Fritz Heiserer, Obmann des Oö. Landesverbandes für Feuerwehr- und Rettungswesen ab 23.1.1927 bis 1934, ist vor allem als Begründer der oberösterreichischen Landes-Feuerweherschule in die Geschichte eingegangen. Als Mitglied der Familie Rosenbauer hatte Heiserer überdies ein ausgeprägtes Nahverhältnis zu den Fortschritten in der Feuerwehertechnik.

1928: Die hohen Kosten sind für den Vorsitzenden des Oö. Landesverbandes, Fritz Heiserer, der Anlass, eine Feuerweherschule ins Leben zu rufen. Mit Sitzungsbeschluss der Oö. Landesregierung vom 17. Jänner wird mit 18.000 Schilling der Grundstein für einen Baufonds gelegt. *Quelle: Handbuch zur Feuerwehrgeschichte, ÖBFV-Sachgebiet 1.5 Feuerwehrgeschichte und Dokumentation. Stand 2004*



### **Pointner Sepp 1934-1939**

Sepp Pointner, Landes-Feuerwehrführer des Oö. Feuerwehrverbandes von 1934 bis 1939, war bei Amtsantritt schon ein altgedienter Feuerwehr-Veteran, der bereits 1893 die Freiwillige Feuerwehr Handenberg gegründet hatte. In seine Amtszeit fiel das neue Feuerwehrgesetz, dessen Inkrafttreten jedoch durch das Dritte Reich verhindert wurde.



### **Bergthaller Ludwig 1939-1942**

Ludwig Bergthaller, Bezirks-Feuerwehrführer von 1939 bis 1942, kam von der Freiwilligen Feuerwehr Wels und hatte im Rahmen des Reichsgesetzes für das Feuerlöschwesen die Auflösung des Landesverbands zu exekutieren. Die Feuerwehren wurden unter Bergthaller im Bezirk Oberdonau zusammengefasst.



### **Klimann Sepp 1942-1945**

Sepp Klimann, Obstdt. der Feuerschutzpolizei von 1942 bis 1945, fungierte bis Kriegsende als Führer des Feuerwehrbezirkes Oberdonau. Unter seiner Führung wurde das Rettungswesen vom Feuerwehrwesen abgetrennt und dem Roten Kreuz übertragen.



### **Dip.-Ing. Krajanek Franz 1945-1948**

Dipl.-Ing. Franz Krajanek, Landes-Feuerwehrkommandant von Oberösterreich zwischen 1945 und 1948, wurde von der amerikanischen Besatzungsmacht mit der Leitung des Verbandes betraut. Er führte als erster den Titel Landes-Feuerwehrkommandant und leistete die ersten Aufbauarbeiten nach dem Chaos des Weltkriegs.



### **Kalab Otto 1948-1950**

Otto Kalab, Landes-Feuerwehrkommandant von Oberösterreich zwischen 1948 und 1950, war von Beruf Volksschuldirektor. Als Landes-Feuerwehrkommandant war er der erste nach dem Krieg, der von den Feuerwehren selbst vorgeschlagen und in seiner Funktion von der Oberösterreichischen Landesregierung bestätigt wurde.



### **Hartl Franz 1950-1970**

Franz Hartl, Landes-Feuerwehrkommandant von Oberösterreich von 1950 bis 1970, stammt aus St. Gotthard im Mühlviertel und gehörte von 1955 bis 1961 auch dem Oberösterreichischen Landtag an. In seiner Funktionsperiode wurde die bis heute gültige Feuerpolizeiordnung des Jahres 1951 gemeinsam mit den Feuerwehren erarbeitet.



### **Salcher Karl 1971-1991**

Karl Salcher war Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Reichraming von 1952 bis 1964, Abschnitts-Feuerwehrkommandant von 20.2.1957 bis 1.8.1964, Bezirks-Feuerwehrkommandant des Bezirkes Steyr-Land von 1.8.1964 bis 21.11.1969. Karl Salcher war Landes-Feuerwehrkommandant von Oberösterreich von 21.11.1969 bis 11.10.1991. In seiner Amtszeit entfielen u.a. das Tanklöschfahrzeug Beschaffungsprogramm, Katastrophenhilfsdienst-Gerätebeschaffungsaktionen, die Bildung von Stützpunkten für Schwere Rüstfahrzeuge und Kranfahrzeuge, die Einrichtung des Warn- und Alarmdienstes, der Neubau des Kommandogebäudes (LFK) in Linz und Organisator der Internationalen Feuerwehrwettkämpfe 1985 in Vöcklabruck. LBD Karl Salcher war Vizepräsident des ÖBFV vom 2.9.1978 bis 11.10.1991. Geboren am 6.3.1929. Verstorben am 8.5.2013.



### **Huber Johann 1991-2011**

Johann Huber war Feuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Hub von 7.5.1978 bis 31.3.1985, Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Schärding von 24.3.1984 bis 27.11.1987, Bezirks-Feuerwehrkommandant des Bezirkes Schärding von 9.10.1987 bis 9.6.1989, Landes-Feuerwehrkommandant-Stellvertreter von 31.3.1989 bis 29.10.1991. Hans Huber folgte in dieser Funktion Ing. Adalbert Nadler. Johann Huber wurde zum Landes-Feuerwehrkommandanten von Oberösterreich am 29.10.1991 gewählt und bekleidete diese Funktion erfolgreich bis 31.5.2011. In seiner Amtszeit wurden die Landes-Feuerweherschule und die Katastrophenschutzabteilung einer Rundumerneuerung unterzogen. Von der Politik wurde er auch unter anderem als Feuerwehrbaumeister bezeichnet. Auch das Bewerbswesen lag ihm sehr am Herzen! Hans Huber war Bundesbewerbsleiter und Sachgebietsleiter des Sachgebietes des ÖBFV SG 5.7 von 25.2.1991 bis 20.9.1999. Der gebürtige Innviertler war beruflich Justizwache-Beamter in Suben. Geboren am 24.6.1948.



## **Dr. Kronsteiner Wolfgang 2011 - 2019**

Dr. Wolfgang Kronsteiner war von 25.3.2000 bis 23.3.2006 Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Puchenau, Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Feuerwehrabschnittes Otensheim war er von 12.1.2003 bis 24.9.2009. Landes-Feuerwehrkommandant-Stellvertreter war er von 29.5.2009 bis 31.5.2011, zum Landes-Feuerwehrkommandanten von Oberösterreich wurde Dr. Wolfgang Kronsteiner am 31.5.2011 gewählt. Diese Funktion übte er bis zum 29.5.2019 erfolgreich aus. In seiner Dienstzeit wurde der Landes-Feuerwehrverband einer organisatorischen Strukturreform unterzogen. Beruflich war er Jurist in der Arbeiterkammer Oberösterreich. Geboren am 25.6.1955.



## **Mayer Robert MSc seit 2019**

Mayer Robert MSc, Landes-Feuerwehrkommandant von Oberösterreich seit 29.5.2019. Begonnen hat die Karriere des 49-jährigen Schwanenstädters im Bezirk Vöcklabruck. Er war Kommandant der FF-Schwanenstadt von 12.5.1999 bis 12.3.2011 und Bezirks-Feuerwehrkommandant von 26.3.2004 bis 8.9.2011. Von 1.6.2011 bis 29.5.2019 war Robert Mayer MSc Landes-Feuerwehrkommandant-Stellvertreter. Robert Mayer MSc wurde am 29.5.2019 zum Landes-Feuerwehrkommandanten von Oberösterreich gewählt. Beruflich ist er als Elektromeister in der Bauabteilung der Stadtgemeinde Schwanenstadt beschäftigt. Geboren am 4.2.1970.

# Bezirksfeuerwehrkommandanten Grieskirchen



## **Purtscher Hugo 1919 - 1934**

Purtscher Hugo, Mitglied der FF Grieskirchen, Beruf: Apotheker in Grieskirchen, Kreisleiter und Bezirksverbandsobmann des Bezirksverbandes 23 (Kreis Grieskirchen).

Gründer der Rettung und Sanitätsabteilung in Grieskirchen

Im Jahr 1904 entstand als vierter Zug der Feuerwehr Grieskirchen eine Rettungsabteilung. Apotheker Hugo Purtscher war eine führende Persönlichkeit im Rettungswesen, dem es bereits 1906 gelang, einen Sanitätswagen mit Pferdebespannung zu erwerben. Mitglied der FF Grieskirchen, Beruf: Apotheker in Grieskirchen. Geboren am 18.12.1868. Verstorben am 14.1.1935.



## **Dipl. Ing. Mairinger Felix 1935 - 1939**

Wehrführer der Feuerwehr Grieskirchen von 2.8.1929 bis 2.8.1939, Kreisleiter und Bezirksverbandsobmann des Bezirksverbandes 23 (Bezirk Grieskirchen). Mitglied der FF Grieskirchen, von Beruf Kaufmann in Grieskirchen. Geboren am 13.1.1897. Verstorben am 15.8.1973.



## **Wurm Gustav 1939 – 1942 (Kriegszeit)**

Kreisführer des Kreis Grieskirchen (Oberdonau), Mitglied der FF Neumarkt/H. Geboren am 9.1.1901. Verstorben am 10.1.1975.



## **Aumer August 1942 – 1945 (Kriegszeit)**

Stellvertretender Wehrkreisführer 1942 bis 1945, Unter-Kreisführer (Provisorischer Bezirks-Feuerwehrkommandant), Mitglied der FF- Grieskirchen

## **Aumer August 1945 – 1969**

Bezirks-Feuerwehrkommandant von 1945 - 1969, Mitglied der FF Grieskirchen, erster gewählter Bezirks-Feuerwehrkommandant nach dem 2. Weltkrieg, von Beruf Hutmachermeister, geboren am 4.6.1898, verstorben am 6.6.1978



### **Em Josef 1969 - 1976**

Feuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Kallham von 19.5.1938 bis 2.10.1941 und von 13.3.1948 bis 21.2.1949, Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Peuerbach von 14.8.1949 bis 10.1.1969, Bezirks-Feuerwehrkommandant des Bezirkes Grieskirchen von 10.1.1969 bis 22.1.1976

Mitglied der FF Kallham, von Beruf Wagnermeister, geboren am 25.7.1902, verstorben am 16.10.1979



### **Kapsammer Rudolf 1976 – 1991**

Kommandant der FF Pollham von 11.3.1972 bis 22.1.1976, Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Grieskirchen von 5.11.1973 – 22.1.1976, Bezirks-Feuerwehrkommandant 22.1.1976 – 26.4.1991. Er war auch Mitglied der Landes-Feuerwehrleitung.

Mitglied der FF Pollham, von Beruf Tischlermeister, geboren am 27.3.1927, verstorben am 25.4.2013



### **Harra Rudolf 1991 - 2004**

Kommandant der FF Weibern von 6.5.1983 – 7.4.1988, Hauptamtswalter für Bewerbe von 1972 bis 21.1.1980, Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Haag a. H. von 1.12.1978 – 7.5.1991, Bezirks-Feuerwehrkommandant von 26.4.1991 - 30.3.2004

Mitglied der FF Weibern, von Beruf Kaufmann, geboren am 13.1.1939



### **Schwarzmanseder Josef 2004 - 2014**

Zugskommandant der Freiwilligen Feuerwehr Grieskirchen von 8.5.1968 bis 21.4.1980, Hauptamtswalter für Leistungsbewerbe des Bezirks-Feuerwehrkommandos Grieskirchen von 21.1.1980 bis 21.1.1989, Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Grieskirchen von 11.11.1988 - 30.3.2004, Bezirks-Feuerwehrkommandant des Bezirkes Grieskirchen von 30.3.2004 bis 31.3.2014, Landesbewerbsleiterstellvertreter für Feuerwehr- und Leistungsbewerbe von 24.4.1990 bis 29.6.1993, Landesbewerbsleiter für Feuerwehr- und Leistungsbewerbe von 29.6.1993 bis 8.7.2005, Bundesbewerbsleiter und Sachgebietsleiter des ÖBFV SG 5.7 von 1.3.2000 bis 11.9.2016

Mitglied der FF Grieskirchen, von Beruf Kfz-Mechaniker und Heeresbeamter, geboren am 14.1.1952





## **Murauer Josef 2014 - 2019**

Kommandant der FF Weibern von 8.4.1988 bis 10.4.2014, Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Haag a. H. von 31.1.2014 - 30.3.2014, Bezirks-Feuerwehrkommandant von 30.3.2014 – 29.1.2019

Mitglied der FF Weibern, von Beruf Gemeindebediensteter der Gemeinde Weibern, geboren am 31.5.1963



## **Ablinger Herbert seit 2019**

Hauptamtswalter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit von 14. 2. 2012 bis 3. 2. 2018, Kommandant der FF St. Georgen b. Grieskirchen von 3.2.2018 bis 21.3.2019, Bezirks-Feuerwehrkommandant seit 29.1.2019

Mitglied der FF Rainbach im Innkreis von 1988 bis 1996, Mitglied der FF Schärding von 1996 bis 2011, seit 2011 Mitglied der FF St. Georgen, beruflich ist er in der Verwaltung der Straßenmeisterei Weibern tätig, geboren am 17.10.1972

# Abschnittsfeuerwehrkommandanten des Abschnittes Grieskirchen



## **Aumer August 1942 – 1948**

Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Grieskirchen von 1942-1948, Bezirkswehrlführer bis 1946, Bezirks-Feuerwehrkommandant von 1946 - 1969

Mitglied der FF Grieskirchen, erster gewählter Bezirks-Feuerwehrkommandant nach dem 2. Weltkrieg, von Beruf Hutmachermeister, geboren am 4.6.1898, verstorben am 6.6.1978



## **Zweimüller Robert 1948 – 1973**

Kommandant der FF Grieskirchen von 20.12.1956 bis 23.4.1968. Ernennung zum Bezirksamtswalter im Jahre 1949. Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Grieskirchen von 20.11.1958 bis 5.11.1973

Mitglied der FF Grieskirchen, von Beruf Brauer und Gastwirt, geboren am 15.5.1920, verstorben am 19.1.2018



## **Kapsammer Rudolf 1973 – 1976**

Feuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Pollham von 11.3.1972 bis 22.01.1976, Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Grieskirchen vom 5.11.1973 bis 22.1.1976, Bezirks-Feuerwehrkommandant des Bezirkes Grieskirchen von 22.1.1976 bis 26.4.1991

Mitglied der FF Pollham, von Beruf Tischlermeister, geboren am 27.3.1927, verstorben am 25.4.2013



## **Wameseder Fritz 1976 – 1988**

Feuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Obertrattnach von 12.5.1964 bis 3.2.1976, Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Grieskirchen von 3.2.1976 bis 11.11.1988

Mitglied der FF Obertrattnach, von Beruf Landmaschinenmechaniker, geboren am 15.10.1924, verstorben am 2.11.2003



## **Schwarzmanseder Josef 1988 - 2004**

Zugskommandant der Freiwilligen Feuerwehr Grieskirchen von 8.5.1968 bis 21.4.1980, Hauptamtswalter für Leistungsbewerbe des Bezirks-Feuerwehrkommandos Grieskirchen von 21.1.1980 bis 21.1.1989, Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Grieskirchen von 11.11.1988 - 30.3.2004, Bezirks-Feuerwehrkommandant des Bezirkes Grieskirchen von 30.3.2004 bis 31.3.2014, Landesbewerbsleiterstellvertreter für Feuerwehr- und Leistungsbewerbe von 24.4.1990 bis 29.6.1993, Landesbewerbsleiter für Feuerwehr- und Leistungsbewerbe von 29.6.1993 bis 8.7.2005, Bundesbewerbsleiter und Sachgebietsleiter des Sachgebietes des ÖBFV SG 5.7 von 1.3.2000 bis 11.9.2016

Mitglied der FF Grieskirchen, von Beruf Kfz-Mechaniker und Heeresbeamter, geboren am 14.1.1952



## **Ing. Wagner Karl 2004 - 2011**

Feuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Oberwödling von 9.1.1993 bis 3.7.2014, Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Grieskirchen vom 30.3.2004 bis 20.9.2011

Mitglied der FF Oberwödling, von Beruf Geschäftsführer IBS Technisches Büro und Oö. Blitzschutz GesmbH, geboren am 19.6.1963



## **Kronsteiner Johann seit 2011**

Feuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Steinerkirchen am Innbach von 1.4.2008 bis 16.1.2012, Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Grieskirchen seit 20.9.2011

Mitglied der FF Steinerkirchen, von Beruf Landmaschinenmechaniker, geboren am 12.1.1972

## Gruppenfoto mit den Kommandanten der Feuerwehren des Abschnitts Grieskirchen



### **Namen der Kdt. oder Kdt.-Stv. auf Gruppenfoto 29.1.2019**

1. Reihe sitzend von links: Hofrat Mag. Heinz Raab (BH Grieskirchen - Eferding), Mag. Christoph Schweitzer MBA (Bezirkshauptmann Grieskirchen - Eferding), OBR Herbert Ablinger (BFK Grieskirchen), BR Johann Kronsteiner (AFK Grieskirchen), ABI Erwin Hangl (FF Grieskirchen), ABI Bruno Roithmeier (FF Bad Schallerbach), HBI Friedrich Wiesinger (FF Ruhringsdorf).
2. Reihe von links: HBI Josef Nussbaumer (FF Schlüßlberg), HBI Roland Fuchshuber (FF Wilhelmsberg), HBI Andreas Auinger (FF Tegernbach), HBI Thomas Wieser (FF Tolleterau), HBI Johannes Zauner (FF Schnölzenberg), HBI Monika Leidinger (FF Taufkirchen), HBI Andreas Mallinger (FF Enzendorf), HBI Adolf Humer (FF Hofkirchen)
3. Reihe von links: HBI Patrick Kastl (FF Wallern), HBI Johann Schauer (FF Hehenberg), HBI Christian Zitzler (FF Roitham), HBI Alexander Pöttinger (FF Unterstetten), HBI Martin Hofinger (FF Pollham), HBI Josef Muska (FF Neumarkt), HBI Florian Hörbinger (FF Obertrattnach)
4. Reihe von links: HBI Reinhard Voithofer (FF Meggenhofen), OBI Harald Nimmerfall (FF Kematen), HBI Robert Brandl (FF Steinerkirchen), HBI Dominik Stumptner (FF Roith), HBI Franz Straßl (FF Gallspach), OBI Michael Dammayr (FF Oberwödling), HBI Alois Hutterer (FF Michaelnbach), HBI Andreas Lackner (FF Pötting), HBI Sabine Humer (FF Keneding)

### **Anzahl der Feuerwehren: 29**

FF Bad Schallerbach, FF Enzendorf, FF Gallspach, FF Grieskirchen, FF Hehenberg, FF Hofkirchen/Tr., FF Kematen/I., FF Keneding, FF Meggenhofen, FF Michaelnbach, FF Neumarkt i. H., FF Obertrattnach, FF Oberwödling, FF Pötting, FF Pollham, FF Roith, FF Roitham, FF Ruhringsdorf, FF St. Georgen/Gr., FF St. Thomas, FF Schlüßlberg, FF Schnölzenberg, FF Steinerkirchen/I., FF Taufkirchen/Tr., FF Tegernbach, FF Tolleterau, FF Unterstetten, FF Wallern/Tr., FF Wilhelmsberg.

# Abschnittsfeuerwehrkommandanten des Abschnitts Haag a. Hausruck



## Mayrhofer Karl 1946 – 1956

Kommandant der FF Haag am Hausruck von 11.4.1946 bis 21.4.1960, Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Haag am H. von September 1949 bis 1.1.1956

Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Haag a. H., von Beruf Fleischhauer., geboren am 4.11.1893, verstorben am 17.5.1976



## Mayrhuber Heribert 1956 – 1973

Feuerwehrkommandant 21.4.1960 bis 5.4.1968, Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Haag a. H. von 1.1.1956 bis 6.11.1973

Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Haag a. H., von Beruf Wasser- und Heizungsinstallateurmeister, geboren am 21.11.1926



## Zweimüller Johann 1973 - 1978

Feuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Haag a. H. von 5.4.1968 bis 8.4.1983, Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Haag a. H. von 6.11.1973 - 1.12.1978

Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Haag am H., von Beruf Postbeamter, geboren am 8.4.1937



## Harra Rudolf 1978 – 1991

Kommandant der FF Weibern von 1983 – 1988, Hauptamtswalter für Bewerbe von 1972 bis 21.1.1980, Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Haag a. H. von 1.12.1978 – 7.5.1991, Bezirks-Feuerwehrkommandant von 26. 4.1991 - 30.3.2004

Mitglied der FF Weibern von Beruf Kaufmann, geboren am 13.1.1939



### **Picker Kurt 1991 – 1996**

Feuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Haag a. H. von 8.4.1983 bis 22.5.1992, Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Haag a. H. von 27.5.1991 bis 12.11.1996

Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Haag a. H., geboren am 25.9.1957



### **Riedl Josef sen 1996 - 2014**

Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Haag a. H. von 22.5.1992 bis 24.4.1998, Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Haag a. H. von 12.11.1996 - 30.1.2014

Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Haag a. H., von Beruf Wasser- und Heizungsinstallateur, geboren am 29.1.1953



### **Murauer Josef 2014**

Kommandant der FF Weibern von 8.4.1988 bis 10.4.2014, Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Haag a. H. von 31.1.2014 - 30.3.2014, Bezirks-Feuerwehrkommandant von 30.3.2014 – 29.1.2019

Mitglied der FF Weibern, von Beruf Gemeindebediensteter der Gemeinde Weibern, geboren am 31.5.1963



### **Oberndorfer Franz seit 2014**

Feuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Gaspoltshofen von 26.3.1993 bis 22.3.2018, Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Haag a. H. seit 31.3.2014

Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Gaspoltshofen, von Beruf Bäckermeister, geboren am 22.4.1955

## Gruppenfoto mit den Kommandanten der Feuerwehren des Abschnitts Haag am Hausruck



### Gruppenfoto vom 29. 1. 2019

1. Reihe sitzend von links: Hofrat Mag. Heinz Raab (BH Grieskirchen - Eferding), Mag. Christoph Schweitzer (Bezirkshauptmann Grieskirchen - Eferding), BFK OBR Herbert Ablinger, AFK BR Franz Oberndorfer, HBI Nöhhammer Stefan (FF Weeg)
2. Reihe von links: HBI Wetzlmaier Helmut (FF Haag), HBI Stefan Mittermayr, (FF Affnang), HBI Josef Heftberger (FF Hörbach), HBI Roman Schwarzgruber (FF Aistersheim), HBI Georg Stockinger (FF Weibern), HBI Sebastian Feischl (FF Wendling), HBI Daniel Watzinger (FF Gaspoltshofen)
3. Reihe von links: HBI Günter Mayr (FF Geboltskirchen), HBI Josef Pözlberger (FF Höft), HBI Thomas Berger (FF Altenhof), HBI Hans-Peter Schiffelhumer (FF Pram), HBI Anton Rebhan-Glück (FF Rottenbach), HBI Jürgen Nöhhammer (FF Zupfing)

### Anzahl der Feuerwehren: 15

FF Aistersheim, FF Affnang, FF Altenhof am Hausruck, FF Gaspoltshofen, FF Höft, FF Hörbach, FF Geboltskirchen, FF Gotthaming, FF Haag am Hausruck, FF Pram, FF Rottenbach, FF Weibern, FF Weeg, FF Wendling, FF Zupfing

# Abschnittsfeuerwehrkommandanten des Abschnitts Peuerbach



## Em Josef 1949 – 1969

Feuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Kallham von 19.5.1938 bis 2.10.1941 und von 13.3.1948 bis 21.2.1949, Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Peuerbach von 14.8.1949 bis 10.1.1969, Bezirks-Feuerwehrkommandant des Bezirkes Grieskirchen von 10.1.1969 bis 22.1.1976

Mitglied der FF Kallham. von Beruf Wagnermeister, geboren am 25.7.1902, verstorben am 16.10.1979



## Hauser Friedrich 1969 - 1994

Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Natternbach von 30.11.1963 bis 1.5.1973, Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Peuerbach von 13.2.1969 bis 11.11.1993

Mitglied der FF Naternbach, geboren am 7.1.1929, verstorben am 17.1.2014



## Häupl Wolfgang 1993 - 2004

Hauptamtswalter für Leistungsbewerbe des Bezirks-Feuerwehrkommandos Grieskirchen von 28.2.1989 bis 5.4.1994, Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Peuerbach von 11.11.1993 bis 28.1.2004, geboren am 2.3.1953



## Neuweg Helmut seit 2004

Hauptamtswalter für Leistungsbewerbe des Bezirks-Feuerwehrkommandos Grieskirchen von 12.2.1998 bis 28.1.2004, Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Peuerbach seit 28.1.2004.

Mitglied der FF-St. Agatha, von Beruf Maurer, Bediensteter der Oö. LR., geboren am 22.9.1957



## Gruppenfoto mit den Kommandanten der Feuerwehren des Abschnitts Peuerbach



### Gruppenfoto vom 29. 1. 2019

1. Reihe sitzend von links: Hofrat Mag. Heinz Raab (BH Grieskirchen - Eferding), Mag. Christoph Schweitzer (Bezirkshauptmann Grieskirchen - Eferding), BFK OBR Herbert Ablinger, BR Helmut Neuweg, HBI Lindenbauer Karl (FF Gütting), HBI Eder Wolfgang (FF Peuerbach)
2. Reihe von links: HBI Rudolf Auer (FF Steegen), HBI Roland Klaffenböck (FF Tal), HBI Andreas Vieböck (FF Kimpling), HBI Reinhard Kaltenberger (FF St. Agatha), HBI Peter Sattlberger (FF Bruck-Waasen), HBI Christoph Scherer (FF Oberndorf), HBI Manfred Wenzl (FF Auchbach)
3. Reihe von links: HBI Jonas David (FF Waizenkirchen), HBI Erwin Fellinger (FF Obererleinsbach), HBI Gerhard Moser (FF Eschenau), HBI Horst Baumgartner (FF Aschau), HBI Markus Eisterer (FF Adenbruck), HBI Johann Hofinger (FF Heiligenberg), HBI Thomas Martl (FF Langenpeuerbach)
4. Reihe von links: HBI Michael Humer (FF Natternbach), HBI Georg Wieshofer (FF Stillfüssing), HBI Josef Kutzenberger (FF Stefansdorf), HBI Mario Hellmair (FF Untertressleinsbach), HBI Daniel Pauzenberger (FF Kallham), HBI Georg Sandberger (FF Unterheuberg), HBI Christian Kneißl (FF Neukirchen), HBI Brunmair Johannes (FF Ritzing)

### Anzahl der Feuerwehren: 24

FF Aubach, FF Eschenau im Hausruckkreis, FF Heiligenberg, FF Aschau, FF Gütting, FF Kallham, FF Kimpling, FF Natternbach, FF Tal, FF Neukirchen am Walde, FF Adenbruck, FF Bruck-Waasen, FF Oberndorf / GR, FF Peuerbach, FF Stefansdorf, FF Untertressleinsbach, FF St. Agatha / GR, FF Langenpeuerbach, FF Obererleinsbach, FF Steegen, FF Ritzing, FF Stillfüssing, FF Unterheuberg, FF Waizenkirchen.

### Quellen:

Von Göllerich bis Salcher aus „Das große Oberösterreichische Feuerwehrbuch“ 1985, von Huber bis Neuweg, E-AW Georg Irkuf und E-OBR Josef Schwarzmannseder

Verzeichnis	Seite
Landes-Feuerwehrkommandanten von OÖ (1869-2019)	1-4
Bezirks-Feuerwehrkommandanten des Bezirkes Grieskirchen (1919-2019)	5-7
Abschnitts-Feuerwehrkommandanten des Abschnitt Grieskirchen (1942-2019)	8-10
Abschnitts-Feuerwehrkommandanten des Abschnitt Haag am Hausruck (1946-2019)	11-13
Abschnitts-Feuerwehrkommandanten des Abschnitt Peuerbach (1949-2019)	14-15

Erstellt 2019

E-AW Irkuf Georg

FF Schlüßlberg

E-OBR Josef Schwarzmanseder

BFKdo Grieskirchen

Grafische Gestaltung

Mag. Dipl.-Ing. Johann Demelmair



